



Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept
mit Vorbereitenden Untersuchungen

Dokumentation der Zukunftswerkstatt am 26. Februar 2018

Markt Kreuzwertheim

Impressum

SCHIRMER I ARCHITEKTEN + STADTPLANER GmbH

Huttenstraße 4
97072 Würzburg

Prof. Dipl.-Ing. Martin Schirmer
Dipl.-Ing. Johannes Klüpfel
Martin Gebhardt, M.Sc.

info@schirmer-stadtplanung.de
www.schirmer-stadtplanung.de

April 2018
Im Auftrag des Marktes Kreuzwertheim



Begrüßung der Teilnehmer durch Bürgermeister Klaus Thoma

Für den Markt Kreuzwertheim wird derzeit ein „Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept mit Vorbereitenden Untersuchungen“ (ISEK mit VU) erarbeitet. Damit ist das Büro Schirmer | Architekten + Stadtplaner aus Würzburg beauftragt. Am 26. Februar 2018 fand eine Beteiligung der Öffentlichkeit in Form einer Zukunftswerkstatt statt. Zwischen 19:00 Uhr und ca. 21:30 Uhr wurde die „Sicht von Außen“ der Planer um die „Sicht von Innen“ der Bürger ergänzt.

Nach der Begrüßung und Erläuterung bereits geleisteter Maßnahmen im Bereich der Stadtentwicklung sowie Hinweisen auf bestehende Förderprogramme für

private Investitionen in Kreuzwertheim durch den ersten Bürgermeister Klaus Thoma folgte ein Impulsreferat durch das Planungsbüro. Dabei wurden wichtige Rahmenbedingungen und Entwicklungstrends dargestellt, Stärken und Schwächen aufgezeigt sowie erste Ziele und Ideen erläutert.

Anschließend wurden in Arbeitsgruppen durch interessierte Bürger die Stärken und Schwächen bzw. der Handlungsbedarf Kreuzwertheims für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde erarbeitet. Die Gruppen teilten sich auf in folgende Handlungsfelder:

- „Leben und Arbeiten (Wohnen, Versorgung, Einzelhandel, Wirtschaft und Arbeit)“
- „Landschaft und Naherholung, Tourismus, Kultur und Freizeit“
- „Verkehr und Mobilität, Barrierefreiheit im Altort“
- „Ortsbild und öffentlicher Raum“

Durch Rotation der Gruppen bekam jeder Teilnehmer der Werkstatt die Chance, sich zu jedem der 4 Handlungsfelder zu äußern und seine Ideen in die Planung einfließen zu lassen. Am Ende des Workshops stellten die Gruppensprecher die gesammelten Ergebnisse ihres Tisches vor. Die Ergebnisse der Bürgerwerkstatt sind im Folgenden zusammengefasst.

Ergebnisse Tisch I „Leben und Arbeiten (Wohnen, Versorgung, Einzelhandel, Wirtschaft und Arbeit)“

Das gefällt mir...

Soziale Angebote

- Jugendräume (Kreuzwertheim, Röttbach, Wiebelbach)
- Offene Ganztagesbetreuung in der Grundschule bis 16:00 Uhr
- Bürgerbus

Freizeit

- Zahlreiche Spielmöglichkeiten für Kinder, gute Qualität
- Biergarten
- Natur am Main (Bäume)
- Historie -> Türme / Schloss -> siehe Negativbeispiel

Einzelhandel / Gastronomie

- Einzelhandel außerhalb (entspanntere Verkehrssituation)
- Metzger & Bäcker & Banken im Altort, Apotheke
- Brauerei

Arbeitsmarkt

- Vollbeschäftigung
- Arbeitsplätze vor Ort

Marketing / Außerdarstellung

- Website der Gemeinde
-> Infos aktuell

Ehrenamtliches Engagement

- Dorfgemeinschaft(en)
- Gute Vereinsstruktur (Vernetzung untereinander optimieren!)

Das muss unbedingt getan werden...

Soziale Angebote

- Mehr Kita- & Krippenplätze
- Treffpunkt für Jugend und Asylanten
- Familienzentrum (Beratung, Treffpunkt)
- mehr Tagespflegeplätze („Oma-Kita“)

Medizinische Versorgung

- Ärztehaus; ärztliche Versorgung

Technische Infrastruktur

- Überall schnelleres Internet (besonders Ortsteile)

Ortsbild

- Begrünung Ortskern
- Beschattung Mehrgenerationenplatz

Verkehr

- Parksituation (Hauptstraße, Hochhaus -> Parkplätze oberhalb?)
- Keine ÖPNV-Anbindung in die Industriegebiete
- Radweg-Anbindung der Ortsteile

Einzelhandel

- Metzgerei im Altort, Einzelhandel erhalten und erweitern -> Bio-Markt(?) (wg Umgehungsstraße?) ausgelagert
- Weite Wege: Altort oder Gemeindeglieder -> Einzelhandel

Kommunikation

- Vernetzung mit den Ortsteilen -> „geistig zusammenwachsen“
- Gemeinschaftsgefühl im Ort und zwischen den Ortsteilen stärken -> Neubürger anschreiben und über Möglichkeiten informieren
- Öffnungszeiten Rathaus (nur Do. mittags)

Freizeit / Tourismus

- Gastronomie (auch in den Ortschaften)
- Schlosspark für Tourismus / Bürger öffnen (häufiger)

Innenentwicklung

- Ausweisung „bezahlbarer“ Bauplätze für (junge) Familien, freie Plätze bebauen / Bedarf an Mietwohnungen unklar / Schaffung von Bauplätzen im Ortskern und Ortsteilen -> Förderung?
- Ortskerne der Ortsteile zu Sanierungsgebieten erklären
- Zentral gelegenes neues Feuerwehrhaus (Sicherheit, gemeinschaftl. mit Ortsteilen)
- Vergrößerung Wertstoffhof

Ergebnisse Tisch II „Landschaft und Naherholung, Tourismus, Kultur und Freizeit“

Das gefällt mir...

Ortsbild

- Kirchplatz
- Mainvorland schön gestaltet und gepflegt
- Kleine Gassen!
- Alte Eichen in Unterwittbach
- Hemsterbrunnen
- Mahnmahl
- Streuobstwiesen
- Booch!

Freizeit

- Musikschule (Alte Schule)
- Biergarten Weingut
- Quetschichfest / Fasching
- Himmelreich
- Kaffelsteinweg / Weinberge öffentlich zugänglich

Tourismus

- Prassekscheune
- Wohnmobile
- Einbindung Tourismusverband Wertheim
- Wanderwegbeschilderung

Das muss unbedingt getan werden...

Tourismus

- Hotel, Übernachtungsmöglichkeiten
- Altes Gehöft als Jugendherberge
- Weinbergführung und Häckerhütte ... / Weinfasshotel
- Veranstaltungen mit Wertheim koordinieren (Burgkonzerte) / auch andere Tourismusregionen vernetzen
- Türme begehbar machen
- Gewölbekeller nutzbar machen
- Wettensburg Hallstadtgräber
- Erlebnisgastronomie mit Brauereiführung
- Schloßpark öffentlich zugänglich machen
- Tretanlage Kneipp
- Touristeninfo - Häuschen + Personal

Freizeit

- Skaterplatz / Basketballplatz
- Hartplatz zu Kunstrasenplatz umgestaltet
- Autokino
- Quetschichfest muss bleiben; Fasching muss bleiben
- Nachtclub / Räumlichkeit für Feier
- Laufbahn sanieren
- Badebucht / Bühnen / Naturschwimmbad
- Hundefreizeitplatz unter der Kläranlage

Ausbau / Gestaltung Wegenetz

- Anzeigetafeln (Wegweiser) Archiv von H. Langguth in der Alten Schule
- Ortsrundgang
- Mahnmahl einbinden Wege
- Nordic-Walking Strecke beschildern
- Wegepflege

- Ruheinseln (Bänke) auch am Rundweg
- Fahrradweg Bettingbergtunnel
- Maintalwanderweg erst durch Ort lenken
- Wegenetz mit Einbindung der Ortsteile (Rad + Fuß) Boxberg Naturinfo tafeln

Verkehr

- Parkverbot im Ortskern (kleine Gassen)
- Verkehr Lärm lange Straßen Lindenstraße Gemeindedingerstr.
- Wohnmobile wildes Parken an Biergarten und Mehrgenerationenplatz
- Lösen des Verkehrs zur Schleuse
- Sportplatz Parkplätze

Ortsbild

- Ortseingänge schöner gestalten
- Streuobstwiese mähen Kulturlandschaftspflege
- Freizeitplätze aufwerten (Klo) / Minigolf Strom Kiosk
- Biergartenbaum muß weg, kein Blick zur Burg in der Zukunft
- Begrünen der alten Schule
- Wasserspiele am Mehrgenerationenplatz

Einzelhandel

- Metzger muss bleiben
- Kleine Läden

Außendarstellung

- Werbung für Kultur + Freizeitangebote

Das gefällt mir...

Soziale Angebote

- Bürgerbus

Mobilität

- Rollatorspur
- Absenkung der Bordsteine
- Tankstelle im Ort

Freizeit

- Wasserstraße Main
- Fahrradweg Hasloch

Das muss unbedingt getan werden...

Verkehr

- Parksituation (Hauptstraße) allgemein + Hochhaus!
- Verkehrsraumüberwachung
- Vorfahrtsstraßen Regelung aufheben?
- Zebrastreifen - Rewe
- Wiebelbach: Straßenschwellen statt Verengungen
- Unterwittbach: Geschwindigkeitsanzeige Neubaugebiet
- Tiefgarage / Parkhaus
- 2. Fußgängerzone
- 1. Fußgänger- / Fahrradbrücke
- Kreisverkehr (2spurig)
- Fahrradführung überdenken
- Keine Durchfahrt zur Staustufe
- Lärmschutz / Verbrauchermärkte
- Verkehrsberuhigung Hauptstraße

Mobilität

- Ausbau E-Mobilität (Autos + Fahrräder)
- Ausschilderung Radweg Unterwittbach

- Verbesserung öffentl. Nahverkehr (Vertaktung m. Wertheim (Bahn) auch Würzburg abends)
- Bootshafen Mainvorland

Barrierefreiheit

- Öffentliche Gebäude barrierefreier Zugang
- Friedhofswege / Rollstuhl!!!
- Wandahaus barrierefreie Sanitäranlagen
- Spessartbrücke barrierefrei
- Zustand Gehwege

Außendarstellung

- Mitteilungsblatt im Internet mehr Info über Kreuzwertheim

Ergebnisse Tisch IV „Ortsbild und öffentlicher Raum“

Das gefällt mir...

Ortsbild

- Ahornbaum bei Burkhard
- Entwicklung einzelner Häuser
- Gedenkstein neben Turm
- Vorgärten mit Kies oder Schotter
- Der beleuchtete Turm
- Dezentere Weihnachtsbeleuchtung
- Kirchplatz
- Schloss
- Beflaggung bei Festlichkeiten (z.B. Quätschichfest)
- Viele Sandsteinmauern und Sandsteinplattengartenabtrennungen
- Weinberg und Weingut
- Bebauung in 2. Reihe in Oberer Pfarrgasse
- Neuer Gebäudekomplex neben Generationenplatz

Soziale Angebote

- Generationenplatz
- Fürstin-Wanda-Park mit Spielplatz
- Kinderspielplätze

Verkehr / Mobilität

- Parkplatz in der Neugasse
- Fußverbindungsweg zwischen Gemeindedinger und Märkten
- Umgehungsstraße

Technische Infrastruktur

- W-Lan beim Fürstin-Wanda-Haus

Das muss unbedingt getan werden...

Verkehr

- Parkplätze für den Friedhof
- Parksituation beim Hochhaus
- Gehweg Rewe

Freizeit

- Biergarten mit Burgblick

Ortsbild

- Weg mit der wilden Plakatierung
- Kirche nachts beleuchten
- Ästhetischere Gestaltung des Kreisverkehrs (zu überladen und zu hoch -> Fahnen entfernen)
- Mehr Grünflächen mit großen Bäumen im Altort
- Kübel zwischen Hauptstraße und Neugasse
- Außenbereich der Dreschhalle ansprechender gestalten (auch zum feiern nutzbar machen)
- Vorgärten mit Kies oder Schotter
- Alte Treppen in der Bahnhofsstraße sanieren
- Mainweg beleuchten
- Schattenspender in der Lengfurter Straße (Bäume)
- Trafoshaus am Quätschichfestplatz kaschieren
- Straßenbeleuchtung in UWB Friedhof, Containerplatz, Spielplatz, An der Heeg, Sauerwiesen
- Überdimensionierte Verkehrsschilder verkleinern oder kaschieren
- Ansprechende Gestaltung der Durchgangsstraßen (vor allem der Hauptstraße)

- Neuer fürstlicher Gebäudekomplex
- Einheitliche Beschilderungen
- Gedenkstein neben Turm
- Platz in der Hauptstraße zum ruhigen Genießen des Burgblicks
- Blühwiesen an geeigneten Orten
- Naturtrittsteine in der Ackerlandschaft
- Mehr Papierkörbe

Tourismus

- Camperflut eindämmen
- Hinweise an historischen Gebäuden

Technische Infrastruktur

- W-LAN bei Biergarten

Gebäudestruktur

- Umnutzung von Nebengebäuden statt Abriss
- Zu viele zerfallende Häuser
- Leerstehende Gebäude wieder für die Bewohner herrichten und nutzen

Barrierefreiheit

- Alte Feuergassen begehbar machen (Zugänge werden zugeparkt)
- Zugang zum Mahnmahl
- Begehbarkeit der Rathausgasse für alte Leute ohne Zerstörung des Pflaster

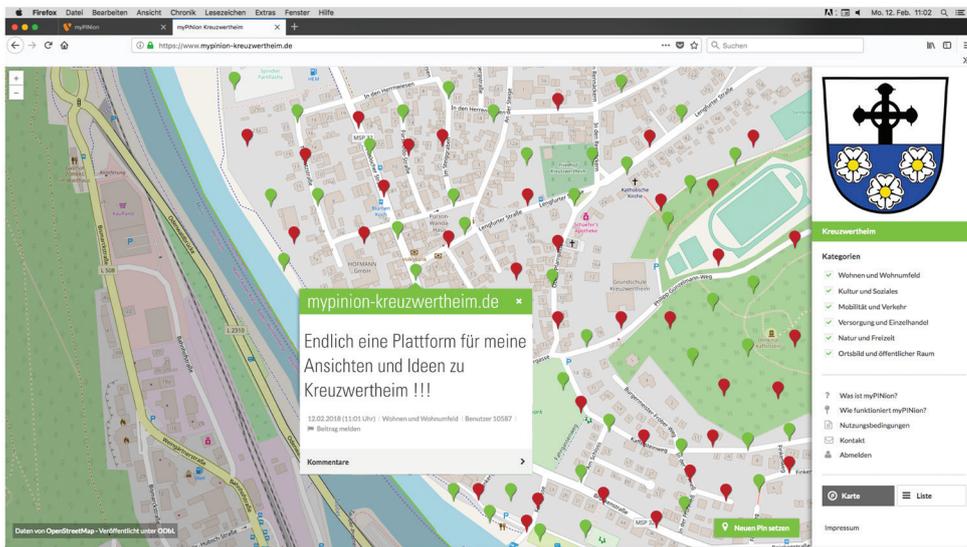
Sonstiges

- Kein Glyphosat auf Gemeindeflächen

ZUKUNFTSWERKSTATT
Mypinion Kreuzwertheim

MYPINION

Kreuzwertheim



<http://www.mypinion-kreuzwertheim.de>

Machen Sie mit!
Pinnen Sie Ihre
Meinung!

Bis zum
09. April 2018



Mypinion Kreuzwertheim

Abschluss und Verabschiedung



Schlusswort durch Bürgermeister Klaus Thoma

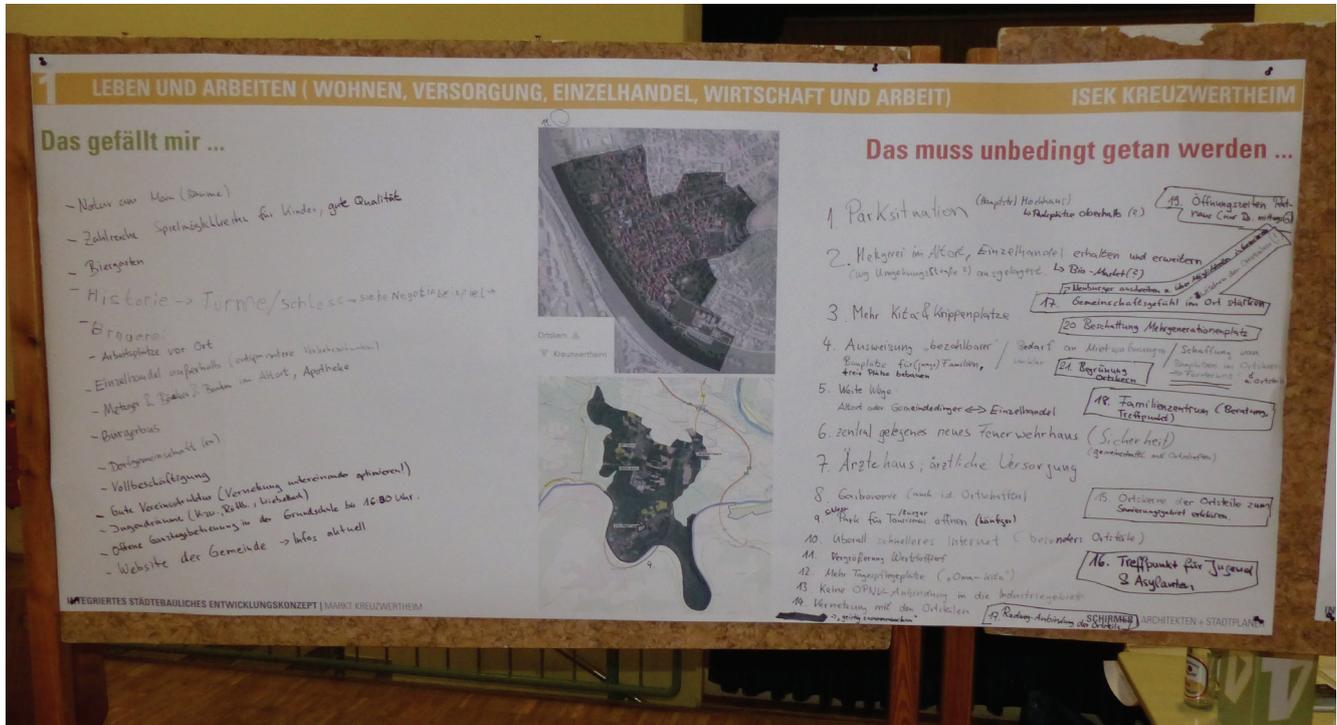
Nach der Vorstellung der Ergebnisse des Workshops schloss ein Hinweis auf das Online-Bürgerbeteiligungstool „Mypinion“ die Veranstaltung aus Planersicht.

Mit Mypinion haben Bürger die Möglichkeit, sich über einen Zeitraum von sechs Wochen weiter mit Ideen und Hinweisen zur Ortsentwicklung zu beteiligen.

Um ca. 21:30 Uhr dankte Bürgermeister Klaus Thoma den teilnehmenden Bürgern Kreuzwertheims für ihr Interesse an der gemeinsamen Entwicklung der Gemeinde, ihre Teilnahme an der Zukunftswerkstatt im Rahmen des Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes und beendete damit die Veranstaltung.

ZUKUNFTSWERKSTATT

Die Plakate



Tisch 1: Plakat



Tisch 2: Plakat

